Deutschland € 7,90 Österr. € 8,70 ▪ Schweiz sfr 14,80 ▪ Belg., Lux. € 9,20 ▪ Niederl. € 10,10 ▪ Port. (con.) € 10,40 ▪ Dänemark DKK 89,95

B 7539 E ISSN 0720-051X

Eisenbahn JOURNAL

Oktober 2020

Eisenbahn JOURNAL

Die große Zeit der Eisenbahn

Bahnknoten Gemünden

Vielfältiger Betrieb von der Bundesbahnzeit bis heute

Urgestein – Ruhrgestein
Erinnerungen an den ET 30

Vorbild Gräfenberg
Fränkische H0-Anlage

Im Zug zur Kur
Anlage mit Heilbad-Motiv

DONNERBÜCHSE
Köln Modellbahnen Gebrauchtware

IN UNSERER GEBRAUCHTWARE BIETEN WIR IHNEN:

- ▶ Große Auswahl an gebrauchten Loks, Wagen & Zubehör
- ▶ Modellautos in den Nenngrößen N & H0
- ▶ Blechbahnhöfe und Fahrzeuge in den Spurgrößen 0 & 1
- ▶ Gleise in den Spurgrößen Z bis H0
- ▶ Großer Fundus an gebrauchten Ersatzteilen
- ▶ Regelmäßige Ankäufe von Modellbahn-Sammlungen
- ▶ 5 Parkplätze in der Vogteistraße 18

KOMMEN SIE VORBEI, WIR FREUEN UNS AUF SIE!

ÖFFNUNGSZEITEN: Di. Mi. Do. Fr.: 10:00 - 18:30 Uhr
Samstag von 10:00 - 16:00 Uhr
▶▶▶ MONTAG: RUHETAG ◀◀◀

Ritterstr. 29 • 50668 Köln • Tel.: 0221 / 37 999 008

info@donnerbuechse-gebrauchtware.com
WWW.DONNERBUECHSE-GEBRAUCHTWARE.COM
/donnerbuechse.koeln /donnerbuechsekoeln

12 I *like* Leig
Als das Expressgut verschwand

18 Bahnknoten Gemünden
Betriebsvielfalt einst und jetzt

32 Urgestein – Ruhrgestein
Erinnerungen an den ET 30

46 Bebra um 1970
Galerie-Bilder

58 Rund ums Stahlwerk
H0-Anlage mit Schwerindustrie

70 Im Zug zur Kur
13. Modellbauwettbewerb/8

82 G 10-Recycling
Motiv zur Anlagengestaltung

90 Vorbild Gräfenberg
Anlage mit fränkischem Stil

VORBILD

12 I *like* Leig
Als das Expressgut verschwand
18 Bahnknoten Gemünden
Betriebsvielfalt von DB-Zeiten bis heute
30 Holsteiner Filmkulisse
Momente
32 Urgestein – Ruhrgestein
Erinnerungen an den ET 30
38 Bunte Marschbahn
Alte und neue Dieselvielfalt im Norden
40 Dampfloks der BD Kassel
Bundesbahn-Dampf pur
46 Bebra um 1970
Galerie-Bilder

MODELL

58 Rund ums Stahlwerk
H0-Anlage mit Thema Schwerindustrie
70 Im Zug zur Kur
13. Modellbauwettbewerb/Folge 8
76 Nordwärts
13. Modellbauwettbewerb/Folge 9
82 G 10-Recycling
Motiv für die Anlagengestaltung
88 Filigranes Nadelkissen
Tipp zur Anlagenbegrünung
90 Vorbild Gräfenberg
Anlage mit fränkischem Stil

RUBRIKEN

4 Bild des Monats
6 Kurz-Gekuppelt
54 Modell-Neuheiten
98 Fachhändler
101 Mini-Markt & Börse
106 Vorschau und Impressum

TITEL:
Den klassischen Fotoblick auf Gemünden kennt jeder. Der Bahnknoten mit dem vielseitigen Betrieb hat aber noch viele andere Motive zu bieten – ab Seite 18.
FOTO: GEORG WAGNER

75 1118

BADISCHE VI C IM KREBSBACHTAL. **Für Filmaufnahmen im Krebsbachtal war am 24. und 25. Juli 2020 die 75 1118 der Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. gebucht. Gedreht wurden Szenen für die Serie „Little America“ (mit Regisseur Dror Zahavi), die 2021 in der ARD ausgestrahlt werden soll. Am folgenden Sonntag, 26. Juli, ergriffen die UEF die Gelegenheit, zwischen Neckarbischofsheim Stadt und Hüffenhardt öffentliche Fahrten durchzuführen, ein Angebot, welches rege vom Publikum genutzt wurde. Aufnahme bei Obergimpern.** FOTO: GUNTHER HECK

Ein Triebzug für die Zukunft

Zusammen mit fünf Projektpartnern arbeitet die Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG) unter dem Arbeitstitel „VDV Tram Train“ an der Regionalstadtbahn der Zukunft. Nun startet das Projekt mit dem Beginn der Fahrzeugausschreibung in die nächste Phase. Gemeinsam möchten die sechs Projektpartner (die Verkehrsbetriebe Karlsruhe VBK, die AVG, die Saarbahn, die Schiene Oberösterreich, das Land Salzburg und der Zweckverband Regional-Stadtbahn Neckar-Alb) 504 Regionalstadtbahnen beschaffen. Die Ausschreibung umfasst neben der Fahrzeugentwicklung, -produktion und -zulassung auch einen auf bis zu 32 Jahre angelegten anschließenden Instandhaltungsvertrag mit dem Hersteller. Insgesamt ist der Bau von fünf Varianten geplant, um die betreiberspezifischen Anforderungen an die unterschiedlichen Einstiegshöhen und Stromsysteme der beteiligten Verkehrsbetriebe zu erfüllen.

So benötigen die VBK etwa ein Einsystem-Einrichtungsfahrzeug für den Innenstadt-Tram-Verkehr und das Land Salzburg für die Salzburger Lokalbahn eine Version für 750 V/1000 V Gleichstrom. Weiterhin werden die über die Schienenfahrzeuggesellschaft Baden-Württemberg (SFBW) beschafften Fahrzeuge mit Toiletten versehen, die nach den Vorgaben der Schiene Oberösterreich wiederum nicht in allen Fahrzeugen vorhanden sein müssen. Die ersten Fahrzeuge sollen im Juli 2024 an die Saarbahn geliefert werden. Das Gesamtprojekt hat ein Volumen von rund vier Milliarden Euro.

FOTOS (2): AVG

Oben: So stellen sich die Projektpartner des „VDV Tram Train“ die neuen Regionalstadtbahnen vor.

Links: Die großen Fenster bieten eine weit bessere Aussicht als so mancher ICE der DB AG.

FOTO: JÜRGEN HÖRSTEL

Die Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen (LNVG) versieht ihre in den Diensten der Metronom Eisenbahngesellschaft eingesetzten Doppelstockwagen sowie die dazu passenden Elloks der Baureihe 146 mit neuen Farben. Frisch lackiert war 146 503 am 21. Juli 2020 bei Poppenburg auf dem Weg nach Göttingen. Hinter der Lok boten zwei Wagen im geradlinigen neuen Design einen direkten Vergleich zu den schwungvolleren alten Farben.

Aus zwei mach eins

Die Elba-Logistik aus Backnang an der Murr ist ebenso wie die NeSA (Eisenbahn-Betriebsgesellschaft Neckar-Schwarzwald-Alb) aus Rottweil für klassische Bundesbahn-Diesel vor Bauzügen, Schwertransporten und Sonderzügen bekannt. Künftig werden die Transporte der beiden Unternehmen jedoch einheitlich unter dem Dach der NeSA abgewickelt. Die Elba-Logistik wird bereits seit Jahresanfang schrittweise in die NeSA aus Rottweil integriert. Die Verschmelzung der beiden Unternehmen soll noch im Laufe des Jahres vollzogen werden. Der

FOTO: ANDREAS GERBER

218 399 der Elba mit dem DGS 50690 am 4. Juli 2017 bei Sulzbach (Murr).

FOTO: MAIK KOPKE

218 105 der NeSA brachte am 30. Juni 2020 den Buffetwagen der EFZ aus Rottweil zur Hauptuntersuchung nach Crailsheim, hier bei Oppenweiler.

bisherige Hauptsitz der Elba-Logistik in Backnang sowie die Abstellanlagen in Bietigheim-Bissingen werden zu Betriebsstätten der NeSA, der Hauptsitz des neuen Unternehmens bleibt dagegen in Rottweil.

Der entscheidende Grund für den Zusammenschluss sei der wachsende Verwaltungsaufwand gewesen, verrät Elba-Geschäftsführer Dan Radloff auf Anfrage: „Wir müssen uns als kleines Unternehmen nicht etwa gegen die Großen, sondern gegen die Bürokratie behaupten. Durch diese Zusammenlegung der Ressourcen erwarten wir, dass wir deutlich besser für die Zukunft gerüstet sind."

Spenden für die Nummer 1

Bis 1942 war die 1913 bei der SLM in Winterthur gebaute HG 3/4 Nr. 1 auf der Furka-Bergstrecke zwischen Realp und Oberwald im Einsatz. Nach vier Jahrzehnten in Vietnam holte der Verein Furka-Bergstrecke die Exilantin 1990 zurück in die Schweiz, drei Jahre später ging die Lok wieder in ihrem angestammten Revier für die Dampfbahn Furka-Bergstrecke (DFB) in Dienst. Nach drei Jahrzehnten steht 2022 eine Hauptrevision an, um die Lok auch weiterhin betriebsfähig zu erhalten. Seit diesem Sommer wirbt die Matterhorn Gotthard Bahn auf ihrer El-Lok HGe 4/4 II Nr. 101 um Spenden für das ambitionierte Projekt. Weitere Infos gibt es unter: www.furka1.ch.

FOTO: DFB

Eine Delegation der Dampflokfreunde Furka-Bergstrecke und der DFB-Dampflokwerkstatt Uzwil begleiteten das Rollout der Werbeträgerin HGe 4/4 II 101 in Brig-Glis (v.l.n.r.): Andreas Huwiler, Hans Siegwart, Anton Scheiwiller sowie Projektleiter Markus Staubli.

FOTO: MARCUS HENSCHEL

Zu besseren Zeiten wartete DE 13 im März 2011 auf ihren nächsten Einsatz.

Abschied von den Diesel-Exoten

Im August 2020 trennte sich die Rhein Cargo von ihren beiden Diesel-Exoten des Typs DE 1024. Die bereits seit 2008 wegen eines Brandschadens in Brühl abgestellte DE 11 (240 001) wurde gemeinsam mit ihrer Schwesterlok DE 13 (240 003) verschrottet. Das letzte verbliebene Exemplar der aus nur drei Maschinen bestehenden, 1989 von MaK, Krupp und ABB gelieferten Serie der modernen dieselelektrischen Vierachser ist damit DE 12 (240 002) der Voith Turbo GmbH. Die Maschine ist in desolatem Zustand im Kieler Nordhafen abgestellt.

FOTO: FELIX SERAPHIN

140 808 und 855 am 13. August 2020 in Chemnitz-Hilbersdorf.

140 im Ost-Gewand

Die Flotte der Triangula-Logistik erhält Zuwachs durch zwei DB-Einheits-Elloks: Das Unternehmen aus Gelenau im Erzgebirge übernahm im Sommer 140 808 und 855 aus den Beständen der DB Fahrwegdienste. Derzeit erhalten die Maschinen auf dem Gelände des Eisenbahnmuseums Chemnitz-Hilbersdorf eine Hauptuntersuchung. Bislang hatte die Triangula-Flotte ausschließlich aus früheren DR-Maschinen der Baureihen 155, 203 und 232 bestanden.

FOTO: NORMAN GOTTBERG

155 219 mit 155 183 am 16. August 2020 bei Ludwigsfelde.

Zuwachs für Maik Ampft

Nach ihrer erfolgreich absolvierten Hauptuntersuchung erweitert 155 219 nun die Flotte der Maik Ampft Eisenbahndienstleistungen (MAED) aus Limbach-Oberfrohna. Die etwas gewöhnungsbedürftige Lackierung der Maschine verweist sowohl auf die historischen DR- als auch späteren DB AG-Farben. Auch 155 183, die zweite 155 in Diensten der MAED, ist mit einer Mischlackierung unterwegs, die Elemente früherer DR- und DB-Lackierungen vereint.

FOTO: EDUARD SASSMANN

Bei den Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) naht der Abschied von den Ellok-Veteraninnen der Reihe 1142: Mit den Umläufen REX 4408/REX 4409 und REX 4414/REX 3437 verloren die Loks ihre letzten planmäßigen Regionalzug-Leistungen. Die Reihe 1142 (modernisierte 1042 / erstes Baujahr 1963) ist derzeit die älteste noch in Betrieb befindliche Ellok-Baureihe der ÖBB. 1142 688 bespannte am 13. Juli 2020 ihren letzten REX 4414 von Linz nach Stainach-Irdning.

FOTO: HELMUT SANGMEISTER

159 207 war am 12. August 2020 bei Raizhain unterwegs.

Weißer Riese bei den SBW

Anders als die Schwestermaschine 159 208 ist die Stadler Euro Dual 159 207 der European Loc Pool (ELP) aus dem schweizerischen Frauenfeld in einer schlichten weißen Lackierung unterwegs. Derzeit absolviert die sechsachsige Zweikraftlokomotive Probeeinsätze im Netz der Starkenberger Baustoffwerke (SBW). Am 12. August 2020 beförderte die Lok im Dieselmodus einen 2970 Tonnen schweren Zug von Schmirchau nach Gößnitz.

FOTO: MARTIN MORKOWSKY

193 318 am 4. August 2020 im Rangierbahnhof Gremberg in Köln.

Rückgrat Schiene

Auch während der Ausgangsbeschränkungen im März und April 2020 waren die Züge der DB AG wie gewohnt unterwegs. Die DB Cargo betont mit einem neuen Werbeträger die Rolle der Bahn bei der Sicherung der Wertschöpfungsketten während der Corona-Krise. Unmissverständlich macht 193 318 mit dem Slogan „I am the backbone of the economy" deutlich, dass der Eisenbahn-Güterverkehr gerade in Krisenzeiten das Rückgrat der Wirtschaft bildet.

FOTO: BENJAMIN BEYTEKIN

Die Buchenbachtalbrücke an der Strecke Backnang – Ludwigsburg wird im Sommer 2020 durch einen Neubau ersetzt. Wegen der schwer zugänglichen Lage der Baustelle in einem Naturschutzgebiet kam – wie bereits beim Bau einer Behelfsbrücke im Sommer 2018 – ein großer Raupenkran zum Einsatz. Zunächst wurden am 03. August 2020 die Teile der Behelfsbrücke aus den Widerlagern gehoben, bis September wird im nächsten Schritt die neue Brücke eingebaut.

Tagebuch

FOTO: BZA MÜNCHEN/SLG. ASMUS

Oktober 1960: Die DB stellt die drei E 320-Zwei-Frequenz-Loks in Dienst.

Oktober 1960: Die Deutsche Reichsbahn setzt erstmals Städteschnellverkehrszüge zwischen Berlin und den Bezirksstädten Dresden, Karl-Marx-Stadt, Erfurt, Halle, Leipzig, Magdeburg sowie Rostock ein + + + In Braunschweig wird der neue Hauptbahnhof eröffnet + + + Für den grenzüberschreitenden Verkehr zwischen Saarland und Frankreich werden mit der Baureihe E 320 bei der DB drei neue Zwei-Frequenz-Lokomotiven in Betrieb genommen + + + Mitte Oktober erreicht der Bedarf an Güterwagen bei der DB mit rund 75.000 Waggons täglich einen neuen Nachkriegsrekord + + + Im Rahmen der Feiern „125 Jahre deutsche Eisenbahnen" veranstaltet die DB in Köln eine Fahrzeugausstellung u. a. mit 03 252 und E 10 123

Oktober 1970: Das Bw Paderborn gibt seinen Bestand an Dampflokomotiven der BR 01 an das Bw Ehrang ab + + + Die erste Vorauslokomotive der Diesellok-Baureihe 210 mit 2500-PS-Dieselmotor sowie einer Gasturbine mit weiteren 1150 PS wird an die DB ausgeliefert + + + Krauss-Maffei stellt in München das Konzept für eine bis zu 500 km/h schnelle Magnetbahn „Transrapid" vor + + + Zwischen Paris und Köln wird eine Containerzug-Verbindung eingeführt + + + Nach nur neuneinhalb Jahren Dienstzeit wird mit 023 098 die „kurzlebigste" 23er der DB in Karthaus zerlegt + + + Zwischen Düsseldorf und Sondern am Biggesee befährt eine „TEE-Sonderfahrt" mit einem Dieseltriebzug der BR 601 mehrere oberbergische Eisenbahnstrecken

Oktober 1980: Die 220 001 (Indienststellung am 20.6.1953) wird beim Bw Oldenburg (Oldb) ausgemustert und zur Ersatzteilgewinnung ins AW Nürnberg überführt + + + Die DB und die Bremer Straßenbahn AG vereinbaren einen gemeinsamen Tarif für die Verkehrsregion Bremen + + + Anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Eisenbahn Lommatzsch – Nossen" führen die DR und der Modelleisenbahnverband der DDR mehrtägige Festveranstaltungen durch + + + Wegen Gleisbauarbeiten zwischen Bad Schwartau und Neustadt (Holst) werden alle Fernreisezüge der Vogelfluglinie drei Wochen lang über Eutin umgeleitet + + + In Duisburg scheitern Hausbesetzer mit dem Versuch, den Bahnhof Duisburg-Neumühl (an der ehemaligen Strecke Duisburg-Ruhrort – Dortmund) der DB zu mieten, in Folge wird er „instand besetzt"

Oktober 1990: Gemäß dem Einigungsvertrag zwischen der DDR und der BRD treten auch zahlreiche Regelungen für das zunächst gemeinsame Eisenbahnwesen zwischen den beiden Staatsbahnen DR und DB in Kraft, u. a. werden die Defizite beider Bahnen vom Bund übernommen + + + Bei der DB wird die Tourenkarte für Touristen, eine preiswerte Netzkarte analog den Bezirkskarten, abgeschafft + + + Der ehemalige Kanzler- und Salonwagen „10 205" der DB wird Exponat des noch im Rohbau befindlichen Hauses der Geschichte in Bonn + + + Das polnische Bahnbetriebswerk Gniezno (Gnesen) setzt drei Dampflokomotiven des Typs Ty 2 (ex BR 52) auf den Strecken nach Naklo und Janowiec ein

Oktober 2000: Die DB verpflichtet sich, 1500 km Haupt- und 10.000 km Nebenstrecken mit „punktförmiger Zugbeeinflussung" (PZB) auszurüsten + + + Auf der Hellertalbahn Betzdorf – Haiger wird der Güterverkehr von der Siegener Kreisbahn GmbH (SK) übernommen + + + Nach der 218 418 verliert auch die 218 416 ihre Lackierung in den Farben des DB-Touristikzuges + + + Im Rahmen des 125-jährigen Jubiläums der Queichtalbahn Pirmasens Nord – Landau wird die 01 519 der Eisenbahnfreunde Zollernbahn vor Planzügen eingesetzt + + + Der so genannte „Kleber-Express" zwischen München und Freiburg wird zum letzten Mal mit Speisen des Saulgauer Hoteliers Andreas Kleber versorgt

Oktober 2010: Ein ICE passiert erstmals den Eurotunnel zwischen Dover und Calais + + + Von Bombardier und Alstom wird der letzte von 84 Triebzügen der S-Bahn-Baureihe 422/432 an die DB übergeben +

FOTO: D. BEHRENDT

Oktober 2000: Im „Kleber-Express" München – Freiburg werden zum letzten Mal Speisen des namensgebenden Hoteliers Kleber serviert.

+ + Mit dem Zugtyp der Serie 380A fährt der aktuell schnellste Serienzug der Welt in China und erreicht dabei im Jangtse-Delta bis zu 420 km/h + + + Die Sanierung sowie das 120-jährige Jubiläum der Burgwaldbahn Warburg – Sarnau wird mit einem „Burgwaldbahnfest" gefeiert

FOTO: MARCUS HENSCHEL

Oktober 2010: Die DB AG übernimmt den letzten von 84 S-Bahn-Triebzügen der Baureihe 422.